

Spendenaufruf für ein spirituelles eucharistisches Zentrum in Kerala – Indien



Pater Jaison Kunnel Alex hat in unserem Seelsorgeraum von 2020 bis 2022 als Priester mitgewirkt und ist inzwischen in seine Heimat Kerala, Indien, zurückgekehrt. Im August 2025 hält sich Pater Jaison in Deutschland auf. Er übernimmt zurzeit eine Urlaubsvertretung in Benningen.

In seiner Heimat ist Pater Jaison Generalrat für das eucharistische Apostolat seines Ordens MCBS. In diesem Zusammenhang ist er zuständig für die umfangreichen Renovierungsarbeiten eines wichtigen Zentrums für eucharistische Spiritualität und Mission für Priester, das bei den Hochwasserkatastrophen im Jahr 2018 und den folgenden Jahren schwer beschädigt wurde. Die Kosten dafür sind immens hoch und die Menschen sind für jede Hilfe dankbar.

Deshalb bitten wir um Ihre Unterstützung! Jeder noch so kleine Betrag hilft weiter.

Sie können Ihre Spende im Kath. Pfarramt Kirchseeon abgeben oder auf folgendes Konto bei der Ligabank überweisen:

Kath. Kirchenstiftung Kirchseeon

IBAN: DE17 7509 0300 0002 1407 05

Verwendungszweck: Pater Jaison Kunnel, Priesterzentrum in Kerala

Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenquittung aus.

In den nächsten Wochen werden bei den Gottesdiensten an den Kircheneingängen auch Körbchen aufgestellt, in die Sie Ihre Spende legen können.

Wenn nichts dazwischenkommt, feiert Pater Jaison in der Pfarrei Kirchseeon die Heilige Messe am

- **Mittwoch, 20.08. um 19 Uhr in Kirchseeon und am**
- **Donnerstag, 21.08. um 9 Uhr in Eglharting.**

Sie haben an diesen Tagen Gelegenheit, mit ihm persönlich zu sprechen und sich zu informieren.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich!



Auf den folgenden Seiten erhalten Sie ausführliche Informationen von Pater Jaison über dieses wichtige spirituelle Zentrum für Priester.

SANNIDHANA ASHRAM RENOVIERUNGSPROJEKT

Wiederherstellung eines heiligen Zentrums für eucharistische Spiritualität und Mission

MISSIONARISCHE KONGREGATION VOM ALLERHEILIGSTEN SAKRAMENT (MCBS)

Sannidhana MCBS Ashram
Illithode, Malayattoor P.O
Ernakulam 683 587, Kerala, Indien

KONGREGATIONSERBE UND CHARISMA

Die Missionarische Kongregation vom Allerheiligsten Sakrament (MCBS) entstand aus den tiefgreifenden spirituellen Strömungen, die die katholische Kirche zu Beginn des 20. Jahrhunderts verwandelten. Das eucharistische Erwachen, das vom heiligen Papst Pius X. (1902-1914) eingeleitet wurde, kombiniert mit dem erneuerten missionarischen Bewusstsein und Enthusiasmus in der syro-malabarischen Kirche, bildete den historischen Hintergrund für die Geburt unserer Kongregation.

In diesem vorsehungsreichen Moment bereitete Gott zwei visionäre Priester vor - die Väter Mathew Alakkalam und Joseph Paredam aus der Diözese Changanaserry - um dieses neue missionarische und religiöse Charisma zu erfassen. Diese Gründerväter, inspiriert von ihren lebenslangen religiösen und missionarischen Bestrebungen, entwarfen eine revolutionäre Art des religiösen Lebens in der syro-malabarischen Kirche. Ihre Vision gipfelte am 7. Mai 1933, als die Missionarische Kongregation vom Allerheiligsten Sakrament offiziell gesegnet und kanonisch errichtet wurde von Mar James Kalassery, dem damaligen Bischof von Changanaserry, in der Missionskirche in Mallappally.



UNSER SPIRITUELLES ERBE

Die Gründerväter vertrauten unserer Kongregation ein charakteristisches spirituelles Erbe an, das von Liebe und ungeteilter Hingabe zum eucharistischen Herrn geprägt ist, verbunden mit missionarischer Vitalität. Unser Charisma umfasst drei grundlegende Dimensionen:

Leben und Verkündigung des eucharistischen Mysteriums - Wir sind berufen, das eucharistische Mysterium in unserem täglichen Leben zu verkörpern und seine transformierende Kraft der Welt zu verkünden.

Versammlung der Kinder Gottes um den Altar - Unsere Mission ist es, die zerstreuten Kinder Gottes um den Altar zu versammeln, um "Gott inmitten seiner Kirche zu preisen, an ihrem Opfer teilzunehmen und das Mahl des Herrn zu essen" (Sacrosanctum Concilium 10).

Bewahrung der Realpräsenz - Wir sind ergebene Hüter und Förderer der Verehrung der Realpräsenz unseres Herrn im Allerheiligsten Sakrament.

SANNIDHANA ASHRAM: EIN HEILIGES VERMÄCHTNIS

Inspiriert von unserem Gründungscharisma errichtete die Kongregation 1983 das Sannidhana Ashram als spezialisiertes Gebetshaus und Zentrum für eucharistische Spiritualität. Dieser heilige Ort, gelegen an den ruhigen Ufern des Flusses Periyar in Illithode, Malayattoor, stellt die konkrete Verkörperung unserer kongregationalen Mission dar, tiefere eucharistische Hingabe unter Priestern, Ordensleuten und Seminaristen zu fördern.

Die Konzeption des Ashrams spiegelte die Weitsicht unserer Gründerväter wider, Pater Mathew Alakkalam und Pater Joseph Paredam, die die Notwendigkeit spezieller Räume erkannten, wo Kleriker dem eucharistischen Herrn in tiefem Gebet und Kontemplation begegnen konnten. Nach Jahren sorgfältiger Planung und Vorbereitung erwarben wir das malerische Land in der Erzdiözese Ernakulam-Angamaly und schufen ein Heiligtum, wo die Schönheit der Natur die Schönheit der eucharistischen Anbetung ergänzt.

HISTORISCHE BEDEUTUNG

Der Bau des Sannidhana Ashrams wurde 1989 vollendet und markierte einen bedeutenden Meilenstein in der apostolischen Geschichte unserer Kongregation. Die Segensfeier am 14. Mai 1989, durchgeführt von Seiner Eminenz Antony Kardinal Padiyara, Großerbischof der syro-malabarischen Kirche, demonstrierte die Bedeutung des Ashrams für die breitere kirchliche Gemeinschaft. Diese päpstliche Anerkennung bestätigte unsere Mission und segnete unsere Bemühungen, ein einzigartiges Zentrum für eucharistische Spiritualität zu schaffen.

Das Ashram wurde durchdacht konzipiert, um unseren spezifischen apostolischen Bedürfnissen gerecht zu werden: eine Kapelle als spirituelles Herz, sechs individuelle Gebetshütten für 18 Teilnehmer, eine Bibliothek für theologische Reflexion, einen Orientierungssaal für Bildungsprogramme und einen Verwaltungsflügel zur Unterstützung von Wohnprogrammen. Jedes Element wurde sorgfältig geplant, um eine integrierte Umgebung zu schaffen, in der eucharistische Spiritualität gedeihen konnte.

JAHRZEHNTE TREUEN DIENSTES

Über drei Jahrzehnte lang diente das Sannidhana Ashram als Leuchtfeuer spiritueller Erneuerung in der syro-malabarischen Kirche und darüber hinaus. Das Ashram hat zahlreiche jährliche Exerzitien für unsere Kongregationsmitglieder sowie spezialisierte Programme über eucharistische Theologie und Hingabe, kontemplative Gebetserfahrungen, geistliche Begleitung und interreligiöse Dialoginitiativen veranstaltet.

Die Auswirkung dieser Programme reicht weit über die Mauern des Ashrams hinaus. Priester und Seminaristen, die Erneuerung in Sannidhana erfahren haben, trugen die Flamme eucharistischer Hingabe in Pfarreien, Seminare und Missionen in ganz Indien und weltweit. Das Ashram wurde zu einer Quelle spiritueller Stärke und verstärkte die ministerielle Wirksamkeit vieler Kleriker.



KRISE UND DRINGENDER BEDARF

Die verheerenden Überschwemmungen von 2018 und nachfolgende Naturkatastrophen haben unsere Fähigkeit, diese heilige Mission zu erfüllen, schwerwiegend beeinträchtigt. Der Fluss Periyar, der unser Ashram jahrzehntelang mit seiner friedlichen Präsenz gesegnet hatte, wurde zu einer zerstörerischen Kraft und verursachte extensive Schäden an unseren Einrichtungen. Die schönen Gebetsräume, die einst mit kontemplativer Stille widerhallten, benötigen nun dringend Wiederherstellung.

Kritische Bereiche, die sofortige Aufmerksamkeit erfordern:

Die Heilige Kapelle - Das spirituelle Herz unseres Ashrams erfordert umfassende Renovierung. Wasserschäden haben die strukturelle Integrität beeinträchtigt, elektrische Systeme wurden beschädigt und die heiligen Einrichtungen benötigen Wiederherstellung. Die geschätzten Kosten für die vollständige Kapellenrenovierung betragen ₹10,00,000 (Zehn Lakh Indische Rupien).



Die Heilige Kapelle

Sechs Gebetshütten - Diese intimen Räume für persönliches Gebet und Meditation haben schwere strukturelle Schäden erlitten. Jede Hütte erfordert vollständige Renovierung einschließlich struktureller Reparaturen, Abdichtung, Sanitär- und Elektrorestaurierung sowie Innenausstattung geeignet für kontemplatives Gebet. Die Kosten für die Renovierung jeder Hütte werden auf ₹5,00,000 geschätzt, insgesamt ₹30,00,000 (Dreißig Lakh) für alle sechs Hütten.



Gebetshütten

Verwaltungsinfrastruktur - Während die Renovierung des Verwaltungsflügels bereits aufgrund umfangreicher Schäden an Küchen- und Speiseeinrichtungen begonnen hat, wird zusätzliche Unterstützung benötigt, um diese wesentliche Infrastruktur zu vervollständigen.



Baustelle des
Administrationsgebäudes



AUSWIRKUNGEN AKTUELLER BESCHRÄNKUNGEN

Der aktuelle Zustand des Ashrams hat uns gezwungen, unsere regulären Programme auszusetzen und jährliche Exerzitien und Orientierungssitzungen in gemieteten Einrichtungen durchzuführen. Diese vorübergehende Anordnung hat mehrere Herausforderungen geschaffen:

- **Finanzielle Belastung:** Mietkosten erhöhen unsere Betriebsausgaben erheblich und begrenzen Programmhäufigkeit und Zugänglichkeit.
- **Reduzierte Kapazität:** Wir können nicht die Anzahl von Teilnehmern unterbringen, die wir früher betreuten, was Wartelisten für wesentliche Bildungsprogramme schafft.
- **Beeinträchtigte Atmosphäre:** Gemietete Einrichtungen fehlt die kontemplative Umgebung, die für tiefe eucharistische Spiritualität wesentlich ist.
- **Missionsbegrenzung:** Unsere Unfähigkeit, unser primäres apostolisches Zentrum vollständig zu nutzen, hemmt unsere kongregationelle Mission.

PROJEKTVISION UND ZIELE

Dieses Renovierungsprojekt stellt mehr als strukturelle Wiederherstellung dar; es verkörpert die Erneuerung unserer kongregationellen Mission und die Fortsetzung der Vision unserer Gründer. Nach Vollendung wird das Sannidhana Ashram wieder dienen als:

- **Ein Zentrum eucharistischer Exzellenz:** Angebot spezialisierter Programme, die Verständnis und Hingabe zum Allerheiligsten Sakrament vertiefen.
- **Ein Heiligtum der Erneuerung:** Bereitstellung wesentlicher spiritueller Bildungsmöglichkeiten für Priester und Seminaristen.
- **Eine Brücke der Einheit:** Förderung von Dialog und Verständnis zwischen verschiedenen Traditionen innerhalb der universalen Kirche.
- **Eine Quelle der Mission:** Aussendung erneuerter Kleriker, um Gottes Volk mit verbesserter eucharistischer Spiritualität zu dienen.

FINANZIELLE ANFORDERUNGEN

Gesamte Projektinvestition: ₹40,00,000 (Vierzig Lakh Indische Rupien)

- Kapellenrestaurierung:
₹10,00,000
- Renovierung von sechs Gebetshütten:
₹30,00,000



PARTNERSCHAFTSEINLADUNG

Wir laden Sie bescheiden ein, Partner in diesem heiligen Wiederherstellungsprojekt zu werden. Ihr großzügiger Beitrag wird helfen, nicht nur physische Strukturen wieder aufzubauen, sondern einen vitalen Dienst, der der Kirche über dreißig Jahre gedient hat. Jede Spende, unabhängig von der Größe, trägt zur Wiederherstellung dieses Heiligtums bei, wo Herzen in eucharistischer Liebe erneuert werden.

Ihre Unterstützung wird uns ermöglichen:

- Umfassende spirituelle Bildungsprogramme wieder aufzunehmen
- Zugängliche Exerzitieneinrichtungen für Kleriker in ganz Indien bereitzustellen
- Unsere einzigartige Mission der Förderung eucharistischer Hingabe fortzusetzen
- Der breiteren Kirche in spiritueller Erneuerung und missionarischer Vorbereitung zu dienen

SCHLUSSFOLGERUNG

Das Sannidhana Ashram steht als Zeugnis für die Vision unserer Gründerväter und die anhaltende Vitalität unseres eucharistischen Charismas. Ihre Partnerschaft in diesem Wiederherstellungsprojekt wird sicherstellen, dass zukünftige Generationen von Priestern und Ordensleuten die transformierende Kraft eucharistischer Spiritualität in diesem heiligen Raum erfahren können.

Wir vertrauen dieses Projekt Ihrer gebetsvollen Überlegung an, zuversichtlich, dass diejenigen, die unsere Liebe zum eucharistischen Herrn teilen, die Bedeutung der Wiederherstellung dieses Heiligtums des Gebets und der Bildung erkennen werden.



Kontaktinformationen:

P. Jaison Kunnel Alex MCBS

Generalrat für Eucharistisches Apostolat

MCBS Generalat

Chunangamvely, Aluva – 683112

Kerala, Indien

Mobil: +91 8848071309

E-Mail: jkunnel2008@gmail.com

"Die Eucharistie ist Quelle und Höhepunkt des christlichen Lebens. Helfen Sie uns, diesen heiligen Raum wiederherzustellen, wo Herzen in eucharistischer Liebe erneuert und missionarischer Eifer für den Dienst an Gottes Volk wieder entfacht werden."

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung im Jahr 2024

Aufgrund der Flutkatastrophe im letzten Jahr haben viele Familien alles verloren. Mit den Spenden aus der Pfarrei St. Joseph Kirchseeon konnte der Wiederaufbau des Hauses einer betroffenen Familie in Vilangadu unterstützt werden.

